

**Zweck:** Betrieb von Bankgeschäften aller Art, insbes. die Förderung u. Erleichterung des Diskont- u. Kreditgeschäfts auf gesunder Grundlage und die Pflege des Sparkassen- u. Depositenverkehrs. Die Bank will ihre Tätigkeit hauptsächlich in den Dienst des Mittelstandes, insbes. der kleineren Betriebe in Industrie u. Handel stellen. Die Bank erlitt 1908 durch Zahlungseinstellungen namhafte Verluste, wovon ca. M. 250 000 durch die Verwalt. Deckung fanden, weitere M. 154 903 wurden durch den Gewinn des J. 1908 mit M. 104 903 und durch Auflös. des R.-F. mit M. 50 000 gedeckt. Der Gewinn für 1909 M. 84 850 wurde auf Rückstell.-Kto übertragen, ebenso der Buchgewinn aus der Aktien-Zus.legung (M. 375 000), zus. M. 459 850, welcher Betrag zu Abschreib. auf Debit. Verwendung fand. Im Kriegsj. 1914 M. 80 356 Reingewinn, davon M. 7500 für R.-F., M. 70 000 für R.-F. II u. M. 2856 Vortrag 1915 M. 75 222 Reingewinn, davon M. 7500 an R.-F. u. M. 67 722 vorgetragen; 1916 M. 65 198 Reingewinn, davon M. 60 000 zum R.-F. u. M. 5198 vorgetragen.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Die Aktien I. Em. M. 1 000 000 wurden im März 1905 zu pari plus 3% für Stempel etc. aufgelegt. Die a.o. G.-V. v. 10./4. 1907 beschloss Erhöh. des A.-K. um M. 500 000 (auf M. 1 500 000) in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, angeboten den alten Aktionären zu 106.25%; nicht bezogene Aktien zu 106.75% verkauft. Die G.-V. v. 23./3. 1908 beschloss weitere Erhöh. um M. 500 000, also auf M. 2 000 000; dies ist nicht geschehen, vielmehr beschloss zwecks Abschreib. u. Rückstell. die a.o. G.-V. v. 29./12. 1909 Herabsetzung des A.-K. von M. 1 500 000 auf M. 1 125 000 durch Zus.legung der Aktien 4:3; gleichzeitig wurde die Wiedererhöh. des A.-K. auf M. 1 500 000 durch Ausgabe von M. 375 000 in 375 neuen Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1910 zu pari plus 3% für Stemp. beschlossen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., event. Sonderrüchl., vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte (höchstens 5%), 4% Div., vom Rest 10% Tant. a. A.-R. (ausserdem eine feste jährl. Vergütung von M. 1000 pro Mitgl.), Überrest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Kassa, Geldsorten u. Zinsscheine 24 556, Guth. bei Noten- u. Abrechnungsbanken 164 409, Wechsel 1 184 742, Nostroguth. bei Banken u. Bankfirmen 624 959, Reports u. Lombards 874 486, eig. Wertp. 298 795, Konsort.-Beteilig. 50 000, Debit. 6 443 622, Stahlkammer u. Mobil. 1, Grundstück 352 103. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. I 110 000 (Rüchl. 10 000), R.-F. II 260 000 (Rüchl. 30 000), Kredit. 6 715 749, Akzente 1 368 500, Talonsteuer-Kto 8250, Div. 45 000, do. unerhob. 5220, Vortrag 4956. Sa. M. 10 017 675.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebskosten, Gehälter, Bücher, Drucksachen, Steuern, Mieten usw. 104 643, Abschreib. 8000, Rückstell. f. Talonsteuer 1500, Reingewinn 89 956. — Kredit: Vortrag 4167, Zs. 105 500, Provis. 83 544, Wechsel, Coup. u. Sorten 1734, Effekten 9152. Sa. M. 204 099.

**Kurs Ende 1907—1918:** 101, 95, 65.50, 99, 92.50, 91, 88, 87\*, —, 70, 48, 50\*%. Eingef. in Hamburg am 8./5. 1907 zu 107%. Die abgest. u. die neuen Aktien im Mai 1910 zugelassen.

**Dividenden:** 1905: —% (Gründungsj., nur 8 Mon. umfass.); 1906—1918: 7, 7, 0, 0, 5, 5, 5, 0, 0, 0, 3, 3% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Friedr. Zettler. **Prokuristen:** C. Sandrock, C. Fuhrmann, F. Th. Hoffmann. **Aufsichtsrat:** Vors. Adolf Glüenstein, Stellv. Herm. Sanders, Friedr. Aug. Enke, Dir. Dr. Alex. Seelemann, Hamburg.

## Kreditbank in Hameln.

**Gegründet:** 27./5. 1904 mit Wirkung ab 1./1. 1905; eingetr. 15./12. 1904. Die Bank übernahm bei ihrer Gründung den Credit-Verein e. G. m. u. H., errichtet 1861.

**Zweck:** Betrieb aller Zweige des Bank- u. Wechselgeschäfts.

**Kapital:** M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, begeben zu 103%. Erhöht lt. G.-V. v. 23./4. 1912 um M. 500 000 mit Div.-Ber. ab 1./7. 1912, begeben zu 111%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Kassa- u. Postscheck-Kto 255 717, Wechsel 488 046, Effekten 807 473, Debit. 3 160 495, Darlehen an öffentl. Korporation 4 178 942, Bankguth. 1 714 925, Bankgebäude 80 000, Stahlkammer 1, Inventar 1. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 150 000, Hilfs-R.-F. 190 000, Depositen 6 262 689, Kredit. 2 276 433, Avale 151 150, unerhob. Div. 1215, Gewinn 154 115. Sa. M. 10 685 602.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verwalt.-Kosten 83 438, Steuern 14 541, Abschreib. auf Effekten 10 862, Rückstell. auf Effekten für Kursverluste 20 000, Reingewinn 154 115. — Kredit: Vortrag 15 072, Zinsen 168 359, Provis. 53 482, Wechsel 38 708, Coup. 1839, Devisen 108, Miete für Wohn. 1750, do. f. Schrankfächer 3638. Sa. M. 282 958.

**Dividenden 1905—1918:** 5, 6, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 5, 5, 5<sup>1/2</sup>, 6, 6%.

**Vorstand:** Otto Haunold, Hch. Niemann.

**Prokuristen:** Heinr. Voss, Adolf Homeyer.

**Aufsichtsrat:** Vors. Rentier Aug. Pigge, Stellv. Rechtsanw. R. Luhn, Kaufm. Heinr. Kater, Ökonom Fr. Lemke, Hameln; Rentier L. Lücke, Gr.-Berkel; Rentier Fr. Meier, Kaufm. H. Meyer, Kaufm. L. Lohmann, Ziegeleibes. L. Tönebön, Hameln; Gutsbes. F. von Korff, Hagen; Bergwerks-Dir. Carl Töpfer, Wallensen.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Hannover: Herm. Bartels; Berlin: Disconto-Ges.